

## 5. Fachtag KINDER STÄRKEN | 29.09.2021

### Dokumentation Workshop 5 | Stolpern und Scheitern genießen - Humor im pädagogischen Alltag

Yaëlle Dorison | Sozial-, Zirkuspädagogin und Clownin

#### Überblick

Der pädagogische Alltag ist kein geradliniger Weg. Sowohl im Team als auch mit den Kindern können pädagogische Fachkräfte an ihre Grenzen gelangen. Diese zu überschreiten, führt mitunter zu unerwünschten Fehlern im pädagogischen Handeln. Konfliktsituationen können mit Humor anders wahrgenommen und reflektiert werden.

Die Teilnehmenden bekamen Einblicke in die Kunst des Scheiterns und setzten sich spielerisch damit auseinander.

#### Inhalte und Schwerpunkte

Workshopleiterin Yaëlle Dorison zeigte den Teilnehmenden, wie mit Humor im Alltag Konfliktsituationen reflektiert bzw. gelöst werden können. Von den möglichen Techniken zur Gestaltung humorvoller Interventionen wurden hauptsächlich Übertreibungen, Wortspiele und paradoxe Interventionen (u. a. die Clownssprache, der Pop-Song) ausprobiert. Humor dient nämlich nicht nur dazu, andere zum Lachen zu bringen und so positive Gefühle oder den Gruppenzusammenhalt zu fördern. Humor kann auch Missstände korrigieren oder Kritik in wohlwollender Form anbringen.

Für einen eigenen Perspektivwechsel in kritischen Situationen hilft ein Blick auf: „Die Kunst der kleinen Schritte“ - eigentlich ein Gebet von Antoine de Saint-Exupéry, dem Vater des „kleinen Prinzen“, um seine eigenen Gedanken positiv zu programmieren. (siehe nächste Seite)



## Die Kunst der kleinen Schritte

Herr, nicht um Wunder oder Visionen bitte ich dich, sondern um Kraft für den Alltag. Mache mich aufmerksam für das Wissen und die Erfahrungen, die mich reifen lassen.

Stärke meine Entscheidungen beim Einteilen meiner Zeit. Lasse mich erkennen, was wesentlich ist und was nicht.

Ich bitte um Kraft, die Selbstbeherrschung zu wahren und das rechte Maß zu finden, damit ich den Tagesablauf mit Bedacht organisiere.

Helfe mir, hoffnungsfroh in die Zukunft zu blicken, aber die Gegenwart als das Wichtigste zu erkennen.

Bewahre mich vor dem Glauben, es müsse im Leben alles glatt gehen. Schenke mir die Erkenntnis, dass Schwierigkeiten, Niederlagen, Misserfolge und Rückschläge eine natürliche Beigabe zum Leben sind, durch die wir begreifen und reifen.

Erinnere mich daran, dass das Herz oft gegen den Verstand streikt. Schick mir im rechten Augenblick einen Menschen, der den Mut hat, mir die Wahrheit zu sagen, und mir die Weisheit, ihm zuzuhören.

Mach mich zu einem Menschen, der in der Lage ist, diejenigen zu erreichen, die mir wirklich am Herzen liegen.

Und bitte Herr, gib mir nicht was ich will, sondern was ich brauche. Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte.

*Antoine de Saint-Exupéry (1900 - 1944)*

